

Herr Bürgermeister
Carsten Hövekamp
Rathaus
48249 Dülmen

Herr Ausschussvorsitzender
Markus Brambrink

CDU Fraktion Dülmen
Vorsitzender: Wilhelm Wessels

Sebastian-Bach-Str. 68
48249 Dülmen

☎ 02594 82628

willi.wessels@unitybox.de
www.cdu-duelmen.de

Fraktion BÜNDNIS90/DIE GRÜNEN
Florian Kübber

Fraktionssprecher
www.florian-kuebber.de
fkuebber@gmx.de
0178-7858902
02594-7890272

Freie Demokraten Dülmen
Christian Wohlgemuth
Fraktionsvorsitzender

Cw-fdp@freenet.de
www.fdp-duelmen.de

FDP Ortsverband Dülmen

T: 02594-949695
H: 0173-2635165

4. Mai 2021

Antrag Neubau Paul-Gerhardt-Grundschule

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Hövekamp, sehr geehrter Herr Brambrink,

die Fraktionen von CDU und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN und FDP bitten darum, den nachfolgenden Antrag im Schulausschuss und in der Stadtverordnetenversammlung zu beraten und zur Beschlussfassung zu führen:

Beschlussentwurf:

Die Verwaltung wird beauftragt, die Planungen für den Neubau der Paul-Gerhardt-Grundschule **unter folgenden Rahmenbedingungen** voranzutreiben, die erforderlichen Beschlüsse der Gremien vorzubereiten und möglichst zeitnah die Realisierung sicher zu stellen:

1. bei den Planungen für einen Neubau der Paul-Gerhardt-Grundschule wird ein Standort im Overberg Quartier angestrebt,
2. die baulichen Standards sind unter Berücksichtigung zeitgemäßer pädagogischer und hoher Klimaschutzstandards zu planen,
3. die Beteiligung der Öffentlichkeit ist durch geeignete Maßnahmen einzuleiten und durchzuführen,
4. die Verwaltung möge prüfen, ob die Planungen a.) durch die Verwaltung selbst umgesetzt werden können oder b.) durch externe Unterstützung beratend begleitet werden müssen,
5. erforderliche Planungskosten sind 2021 überplanmäßig bereit zu stellen und
6. die notwendigen Investitionskosten sind in die Finanzpläne 2022 und 2023 einzustellen.

Begründung:

Der Bauzustand und die Optimierungsnotwendigkeiten des Raumkonzepts der Paul-Gerhardt-Grundschule erfordern – nach Auffassung der antragstellenden Fraktionen – einen zeitnahen Neubau der Paul-Gerhardt-Schule.

Die angespannte räumliche Situation ist seit Jahren ein wiederkehrendes Thema im Ausschuss für Schule und Bildung, das hat zuletzt die Diskussion im Rahmen der Haushaltsberatungen 2021 deutlich vor Augen geführt. Alle Fraktionen waren sich einig, dass eine möglichst zeitnahe Veränderung der jetzigen räumlichen Situation erforderlich ist und Verknüpfungen mit anderen schulischen Entwicklungen eine unnötige Verzögerung zur Folge hat.

Ein Umbau im Bestand ist in den vergangenen Jahren durch die Bauverwaltung kritisch bewertet worden. Selbst wenn diese Option bautechnisch möglich wäre, hätte sie eine starke Einschränkung der schulischen Arbeit zur Folge und wird daher von den antragstellenden Fraktionen nicht weiterverfolgt. Die Option einer temporären Auslagerung der Paul-Gerhardt-Grundschule zu Gunsten eines Abrisses und anschließenden Neubaus am derzeitigen Standort würde ebenfalls zu deutlicher zeitlicher Verzögerung führen. Neben der zeitlichen Abfolge stellen die vorhandene und angrenzende Bebauung, der Grundstückszuschnitt und die bisherige Erschließung dabei eine unnötige zusätzliche planerische Herausforderung dar.

Daher bietet die Möglichkeit eines Neubaus an einem anderen Standort die beste Chance, die bildungspolitischen Prioritäten Dülmens auf hohem Niveau in die Realität umzusetzen!

Unter Berücksichtigung der bekanntlich knappen Ressourcen in der städtischen Bauverwaltung sollten alternative Verfahren geprüft werden, um eine möglichst zeitnahe Umsetzung der Neubaumaßnahme erreichen zu können, ohne dass es bei anderen, bereits in der Planung befindlichen Projekten, zu Verzögerungen kommt. Hier sind eine weitreichende Vergabe von Planungsleistungen und/oder die Realisierung im Rahmen von Generalbauvergabe zwingend in die Planungsüberlegungen einzubeziehen.

Mit freundlichen Grüßen

gez.
Willi Wessels

gez.
Florian Küber

gez.
Christian Wohlgemuth